

Montage- und Gebrauchsanleitung (929003)



Bewahren Sie das Handbuch zum späteren Nachschlagen auf



21

0063

GRUNDSÄTZE DES SICHEREN UMGANGS

BEVOR SIE DEN HEIZPILZ VERWENDEN, MACHEN SIE SICH BITTE MIT DEN FOLGENDEN SICHERHEITSGRUNDSÄTZEN VERTRAUT:

FÜR IHRE SICHERHEIT

Wenn Sie Gas riechen:

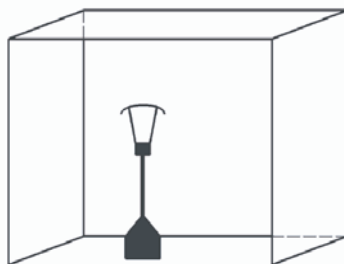
1. Schalten Sie sofort die Gaszufuhr zum Gerät ab.
2. Löschen Sie alle offenen Feuer in der Nähe.
3. Wenn der Geruch anhält, rufen Sie sofort Ihren Gasversorger oder die Feuerwehr an.

FÜR IHRE SICHERHEIT

1. Lagern oder verwenden Sie kein Benzin oder andere brennbare gasförmige und flüssige Substanzen in der Nähe dieses oder eines anderen Gerätes.
2. Gasflaschen, die nicht gerade angeschlossen sind und verwendet werden, dürfen nicht in der Nähe dieses oder eines anderen Gerätes aufbewahrt werden.

WARNUNG

- 1) Das Produkt sollte nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwendet werden.
- 2) Im Fall eines gut belüfteten Raumes muss der Bereich seiner Wände jedoch zu mindestens 25 % frei und mit der Außenumgebung verbunden sein.
- 3) Die Fläche der Wände ist die Summe der Flächen aller Begrenzungswände des Raumes.



WARNUNG: Unsachgemäße Installation, Einstellung, Eingriff oder Wartung können zu Personen- oder Sachschäden führen. Bevor Sie dieses Gerät installieren und warten, lesen Sie die Anweisungen für die Installation, den Betrieb und die Wartung sorgfältig durch.

WARNUNG

Bitte lesen Sie diese Anweisungen vor der Installation.

- Die Installation dieses Gerätes und die Lagerung von Gasflaschen müssen den geltenden Vorschriften entsprechen.
- Decken Sie die Lüftungsschlitze an der Abdeckung der Flasche nicht ab.
- Bewegen Sie das Gerät nicht, während es in Betrieb ist.
- Bevor Sie das Gerät bewegen, schließen Sie das Ventil an der Gasflasche oder am Regler.
- Das Rohr oder der flexible Schlauch muss in den vorgeschriebenen Abständen ausgetauscht werden.
- Verwenden Sie nur den vom Hersteller angegebenen Typ von Gas und Gasflaschen.
- Die LPG Flasche für die Verwendung mit diesem Heizpilz muss die folgenden Anforderungen erfüllen:
Kaufen Sie nur LPG Flaschen mit diesen erforderlichen Abmessungen:
Durchmesser: 31,8 cm. Höhe: 58 cm. Maximales Volumen: 15 kg.
- Bei starkem Wind ist darauf zu achten, dass das Gerät nicht kippt. Halten Sie einen Abstand von mindestens 1 m zwischen dem Gerät und der Gasflasche ein.
- Die Einspritzdüse dieses Gerätes ist nicht abnehmbar, sie wurde ab Werk fest installiert. Das Gerät ermöglicht keine Änderung des Gasdrucks.
- Schließen Sie keine Gasflasche ohne Regler an das Gerät an.

Verwenden Sie nur den in der Anleitung angegebenen Gastyp und die angeführten Gasflaschen.

- Geeignete Druckregler (gemäß EN16129:2013 und lokalen Vorschriften) je nach Gerätekategorie:
Verwenden Sie einen 30-mbar-Regler für Butan/Propan, Kategorie I3B/P(30). Verwenden Sie einen 30-mbar-Regler für Butan, Kategorie I3+(28-30/37). Verwenden Sie einen 37-mbar-Regler für Propan, Kategorie I3+(28-30/37). Verwenden Sie einen 50-mbar-Regler für Butan/Propan, Kategorie I3B/P(50). Es wird empfohlen, einen flexiblen Schlauch gemäß EN16436 zu verwenden: 2014.

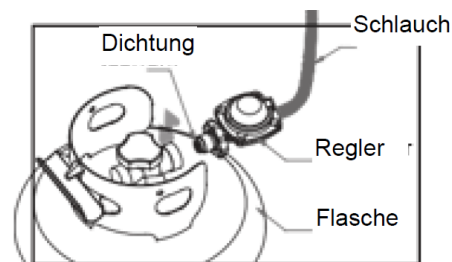
INHALT

Hinweis	1
Aufstellung des Heizpilzes	2
Gasanforderungen	2
Dichtheitsprüfung.....	2
Betrieb und Lagerung	3
Reinigung und Wartung	4
Teile und Spezifikationen	4
Montageteile und Zusammenbau	6
Fehlerbehebung.....	10

HINWEIS

BITTE LESEN SIE DIE FOLGENDEN SICHERHEITSHINWEISE VOR DEM GEBRAUCH SORGFÄLTIG DURCH.

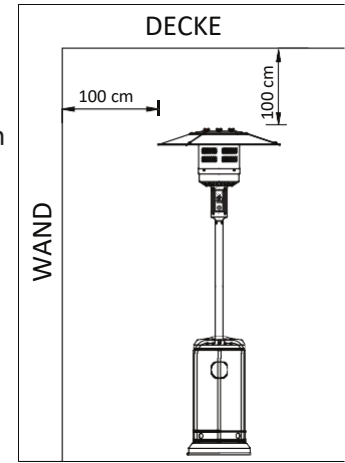
- Verwenden Sie den Heizpilz nicht zum Heizen von Innenräumen, da dies zu Personen- oder Sachschäden führen kann. Dieser Heizpilz ist nicht für den Einsatz in Freizeitfahrzeugen und/oder Booten geeignet.
- Installation und Reparaturen müssen von einem qualifizierten Fachmann durchgeführt werden.
- Unsachgemäße Installation, Einstellung oder Eingriff kann zu Personen- oder Sachschäden führen. Versuchen Sie nicht, den Heizpilz in irgendeiner Weise zu modifizieren.
- Ersetzen oder tauschen Sie den Regulator niemals durch einen anderen als den vom Hersteller empfohlenen Typ. Lagern oder verwenden Sie kein Benzin oder andere brennbare gasförmige oder flüssige Substanzen in der Nähe des Heizpilzes.
- Vor der Verwendung sollten das gesamte Gassystem, der Schlauch, der Regler, der Zündbrenner und der Hauptbrenner mindestens einmal jährlich von einem qualifizierten Fachmann auf Leckagen oder Beschädigungen überprüft werden.
- Alle Dichtheitsprüfungen sollten mit einer Seifenlösung durchgeführt werden. Führen Sie niemals eine Dichtheitsprüfung mit offener Flamme durch. Verwenden Sie den Heizpilz erst, wenn alle Befestigungselemente überprüft wurden.
- Wenn Sie Gas riechen, schließen Sie sofort das Gasventil. Schließen Sie das Ventil an der Gasflasche. Im Fall einer Leckage des Schlauch- und Regleranschlusses: Ziehen Sie die Verbindung fest und wiederholen Sie die Dichtheitsprüfung. Wenn die Blasenbildung anhält, reklamieren Sie den Schlauch beim Verkäufer. Im Fall einer Leckage des Reglers und des Flaschenventilgelenks: Trennen, wieder anschließen und die Dichtheitsprüfung wiederholen. Wenn die Blasenbildung nach mehreren wiederholten Versuchen anhält, das Ventil der Flasche defekt ist, muss es beim Verkäufer reklamiert werden.
- Bewegen Sie den Heizpilz nicht, während er in Betrieb ist.
- Bewegen Sie den Heizpilz nach dem Ausschalten nicht, bis er abgekühlt ist. Halten Sie die Belüftungsöffnung an der Abdeckung der Flasche frei, durchlässig und sauber, ohne Ablagerungen.
- Lackieren Sie nicht die Abdeckung des Brenners, das Bedienfeld oder den oberen Reflektor.
- Der Bedienteil, Brenner und die Belüftungskanäle des Heizpilzes müssen sauber gehalten werden. Je häufiger Sie den Heizpilz verwenden, um so öfter muss dieser gereinigt werden.
- Die LPG Flasche muss geschlossen werden, wenn den Heizpilz nicht verwendet wird. Überprüfen Sie den Heizpilz sofort, wenn eines der folgenden Ereignisse eintritt:
 - Wenn der Heizpilz nicht die gewünschte Temperatur erreicht.
 - Wenn während des Betriebes ein knisterndes Geräusch vom Brenner zu hören ist (ein leichtes Geräusch beim Erlöschen des Brenners ist normal).
 - Wenn Sie Gas riechen und der obere Teil der Brennerflamme stark gelb gefärbt ist.
- Der LPG Regler und die Verbindungsschläuche dürfen nicht in Laufbereiche eindringen, in denen jemand über den Schlauch stolpern könnte, oder an Stellen, an denen die Gefahr einer versehentlichen Beschädigung des Schlauches besteht.
- Alle Abdeckungen oder Schutzvorrichtungen, die während der Wartung des Heizpilzes entfernt wurden, müssen vor der Wiederinbetriebnahme an ihren Platz zurückgebracht werden. Erwachsene und Kinder müssen den Kontakt mit stark erhitzten Oberflächen vermeiden, die Teile der Kleidung verbrennen oder entzünden können.
- Kinder, die sich in der Nähe des Heizpilzes bewegen, müssen ständig beaufsichtigt werden.
- Kleidungsstücke oder andere brennbare Materialien dürfen nicht an oder in der Nähe des Heizpilzes aufgehängt oder platziert werden.
- Tauschen Sie die Gasflasche immer in einem gut belüfteten Bereich und fern von möglichen Zündquellen aus (Kerzen, Zigaretten, andere Flammen erzeugende Geräte usw.).
- Überprüfen Sie den korrekten Einbau- und Funktionszustand der Dichtung des Reglers, Halten Sie die Belüftungsöffnungen an der Abdeckung der Gasflasche immer frei.
- Drehen Sie nach Gebrauch die Gaszufuhr ab, indem Sie das Ventil an der Gasflasche oder dem Regler schließen.
- Wenn ein Gasleck auftritt, das Gerät nicht verwenden. Wenn während des Betriebes ein Leck auftritt, unterbrechen Sie sofort die Gaszufuhr und schalten Sie das Gerät erst wieder ein, wenn Sie die Ursache identifiziert und das Problem behoben haben.
- Überprüfen Sie den Schlauch mindestens einmal im Monat, bei jedem Wechsel der Gasflasche und auch vor jedem ersten Gebrauch nach längerer Zeit.
- Wenn Sie Risse, Sprünge oder andere Anzeichen von Materialermüdung am Schlauch feststellen, ersetzen Sie den Schlauch durch einen neuen, gleich langen Schlauch des gleichen Typs.
- Die Verwendung dieses Gerätes in geschlossenen Räumen kann gefährlich sein und ist daher VERBOTEN.
- Lesen Sie vor der Verwendung des Gerätes die Gebrauchsanweisung. Die Installation des Gerätes muss in Übereinstimmung mit den Anweisungen und den örtlichen Vorschriften erfolgen.
- Verbinden Sie den Regler mit der Flasche und den Schlauch mit dem Regler, siehe Abbildung oben.



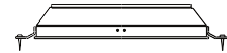
Verbindung des Schlauchs mit dem Regler und Verbindung des Reglers mit der Flasche

AUFSTELLUNG DES HEIZPILZES

- Der Heizpilz ist in erster Linie nur für Außenbereiche bestimmt. Sorgen Sie immer für ausreichende Belüftung mit Frischluft.
- Halten Sie immer einen ausreichenden Abstand zu brennbaren Materialien ein, d.h. mindestens 100 cm über dem Heizpilz und 100 cm an den Seiten.
- Der Heizpilz muss auf einer ebenen und festen Oberfläche aufgestellt werden. Verwenden Sie den Heizpilz niemals in einer explosionsgefährdeten Umgebung, z. B. in Bereichen, in denen Benzin oder andere brennbare Gase und Flüssigkeiten vorhanden sind.
- Um den Heizpilz vor starkem Wind zu schützen, verankern Sie den Sockel mit Hilfe von Schrauben fest im Boden.



Verankerung des Sockels im Boden



GASANFORDERUNGEN

- Verwenden Sie nur Propan oder Butan.
- Der verwendete Druckregler und der Zuleitungsschlauch müssen den örtlichen Vorschriften und Normen entsprechen. Die Art der Installation muss den örtlichen Vorschriften oder, falls keine solchen Vorschriften bestehen, den Normen für die Lagerung und Handhabung von Flüssiggasen entsprechen.
- Eine verbeulte, verrostete oder anderweitig beschädigte Propangasflasche kann gefährlich sein und muss vom Zulieferer überprüft werden. Verwenden Sie auf keinen Fall eine Propangasflasche mit beschädigtem Ventilanschluss.
- Die Konstruktion der Propangasflasche muss die Ableitung von Dämpfen aus der Flasche während des Betriebes ermöglichen. Auf keinen Fall sollten Sie eine Propangasflasche ohne Regler an den Heizpilz anschließen.

DICHTHEITSPRÜFUNG

Die Gasanschlüsse des Heizpilzes werden werkseitig einer Dichtheitsprüfung unterzogen, bevor dieser ausgeliefert wird. Am Aufstellungsort muss eine vollständige Dichtheitsprüfung des Gaskreislaufes durchgeführt werden, um mögliche Störungen durch unsachgemäße Behandlung beim Transport oder Einwirkung von zu hohem Druck auf den Heizpilz zu vermeiden.

- Stellen Sie eine Seifenlösung aus einem Teil Flüssigwaschmittel und einem Teil Wasser her. Die Seifenlösung kann mit einem Vernebler, Pinsel oder Tuch aufgetragen werden. Im Fall eines Lecks beginnen sich an dieser Stelle Seifenblasen zu bilden.
- Die für diesen Test verwendete Flasche muss voll sein.
- Stellen Sie sicher, dass das Sicherheitsregelventil geschlossen ist. Öffnen Sie die Gaszufuhr.
- Wenn Sie ein Leck feststellen, schalten Sie die Gaszufuhr ab. Ziehen Sie alle undichten Befestigungselemente fest, öffnen Sie die Gaszufuhr und wiederholen Sie den Test.
- Während der Dichtheitsprüfung ist Rauchen strengstens verboten.

BETRIEB UND LAGERUNG

SO SCHALTEN SIE DEN HEIZPILZ EIN

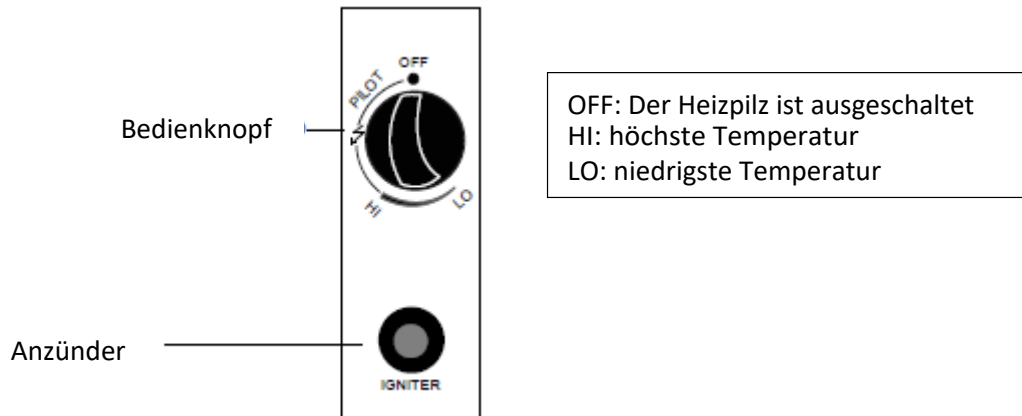
1. Öffnen Sie das Ventil der Gaszufuhr an der Gasflasche vollständig.
2. Drücken und drehen Sie den Bedienknopf in die Position PILOT (90° gegen den Uhrzeigersinn).
3. Halten Sie den Bedienknopf 60 Sekunden lang gedrückt. Halten Sie den Bedienknopf gedrückt und drücken Sie die Zündtaste (IGNITER) mehrmals, bis der Zünder zündet. Sobald der Zünder zündet, lassen Sie den Bedienknopf los.

Anmerkung:

- Wenn Sie gerade eine neue Gasflasche angeschlossen haben, warten Sie bitte mindestens eine Minute, bis die Gasleitung durch die Öffnung des Zünderbrenners entlüftet wird.
 - Wenn Sie während dem Zündvorgang den Zündknopf (IGNITER) drücken, müssen Sie den Bedienknopf ständig gedrückt halten. Sobald der Zünderbrenner zündet, können Sie den Bedienknopf loslassen.
 - Wenn der Zünderbrenner nicht zündet oder wieder erlischt, wiederholen Sie Schritt 3.
4. Drehen Sie nach dem Zünden des Zünderbrenners den Bedienknopf in die Position MAX. Lassen Sie ihn mindestens 5 Minuten oder länger in dieser Position, bevor Sie den Knopf in die gewünschte Temperaturposition drehen.

So schalten Sie den Heizpilz aus

1. Drehen Sie den Bedienknopf in die Position PILOT.
2. Drücken und drehen Sie den Bedienknopf in die Position OFF.



3. Schließen Sie das Gaseinlassventil an der Gasflasche vollständig.

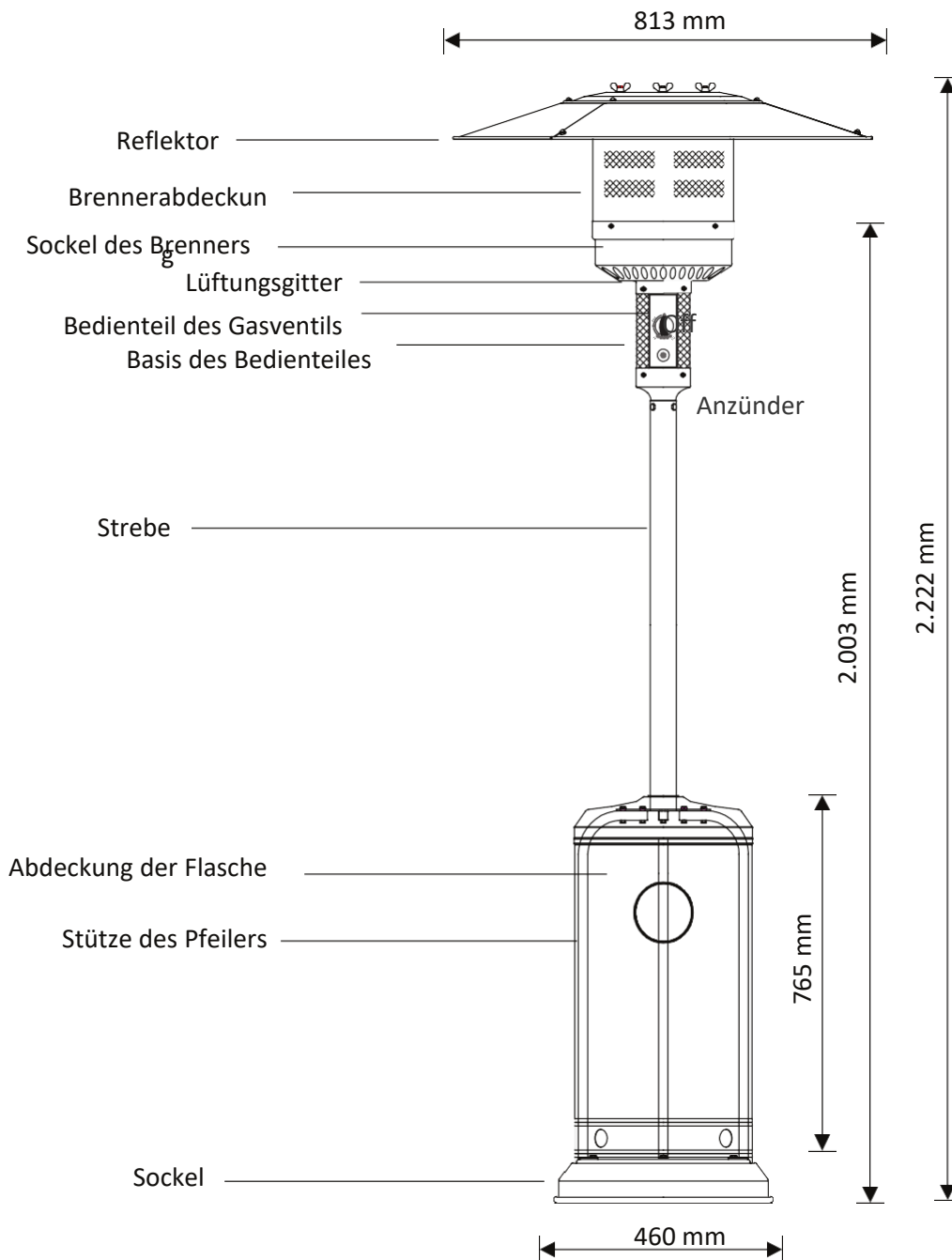
Lagerung

1. Schließen Sie nach Gebrauch und im Fall einer Störung immer das Gasventil an der Gasflasche.
2. Trennen Sie den Druckregler und den Schlauch.
3. Überprüfen Sie die Gasflasche auf Undichtigkeiten und stellen Sie sicher, dass sie nicht beschädigt ist. Wenn Sie den Verdacht haben, dass die Flasche beschädigt ist, tauschen Sie sie bei Ihrem Gasflaschenhändler aus.
4. Lagern Sie LPG Flaschen niemals in unterirdischen Räumen oder an Orten ohne ausreichende Belüftung.

REINIGUNG UND WARTUNG

- Wischen Sie die glatten Oberflächen mit einem weichen, feuchten Tuch ab. Reinigen Sie den Heizpilz nicht mit brennbaren oder ätzenden Mitteln.
- Entfernen Sie Schmutz vom Brenner, damit er sauber bleibt und sicher zu verwenden ist.
- Wenn der Heizpilz nicht verwendet wird, decken Sie den Brenner mit der optionalen Schutzabdeckung ab.

TEILE UND SPEZIFIKATIONEN



A. Eigenschaften und Konstruktion

- Tragbare Terrassen-/Gartenheizung mit Gasflaschenabdeckung
- Stahlgehäuse mit pulverbeschichteter Oberfläche oder Edelstahloberfläche
- Gasschlauchanschlüsse mit Metallschelle (Schraubverschlüsse für den deutschen Markt) Wärmestrahlung mittels Reflektors

B. Spezifikationen

- Verwenden Sie nur Propan, Butan oder Gemische daraus.
- Max. Leistung: 13.000 W
- Min. Leistung: 5.000 W
- Verbrauch:

GERÄTEKATEGORIE:	I3+(28-30/37)		I3B/P(30)	I3B/P(50)	I3B/P(37)
GASART:	Butan	Propan	Butan, Propan oder Gemische daraus	Butan, Propan oder Gemische daraus	Butan, Propan oder Gemische daraus
GASDRUCK:	28 bis 30 mbar	37 mbar	30 mbar	50 mbar	37 mbar
AUSGANGSDRUCK DES REGLERS:	30 mbar	37 mbar	30 mbar	50 mbar	37 mbar

- Verwenden Sie den richtigen Regler mit Ausgangsdruck gemäß der oben angeführten Tabelle.

C. Tabelle des Injektors

GERÄTEKATEGORIE:	I3+(28-30/37)		I3B/P(30)	I3B/P(50)	I3B/P(37)
GASART:	Butan	Propan	Butan, Propan oder Gemische daraus	Butan, Propan oder Gemische daraus	Butan, Propan oder Gemische daraus
GASDRUCK:	28 bis 30 mbar	37 mbar	30 mbar	50 mbar	37 mbar
GESAMTE HEIZLEISTUNG (Hs): (Qn)	13 kW (G30:945 g/h; G31:929 g/h)				
GRÖSSE DES INJEKTORS:	1,90 mm für den Hauptbrenner 0,18 mm für den Zündbrenner			1,70 mm für Hauptbrenner 0,18 mm für den Zündbrenner	1,80 mm für Hauptbrenner 0,18 mm für den Zündbrenner
Die Markierung auf dem Injektor, z. B. 1,90, zeigt an, dass die Größe des Injektors 1,90 mm beträgt					

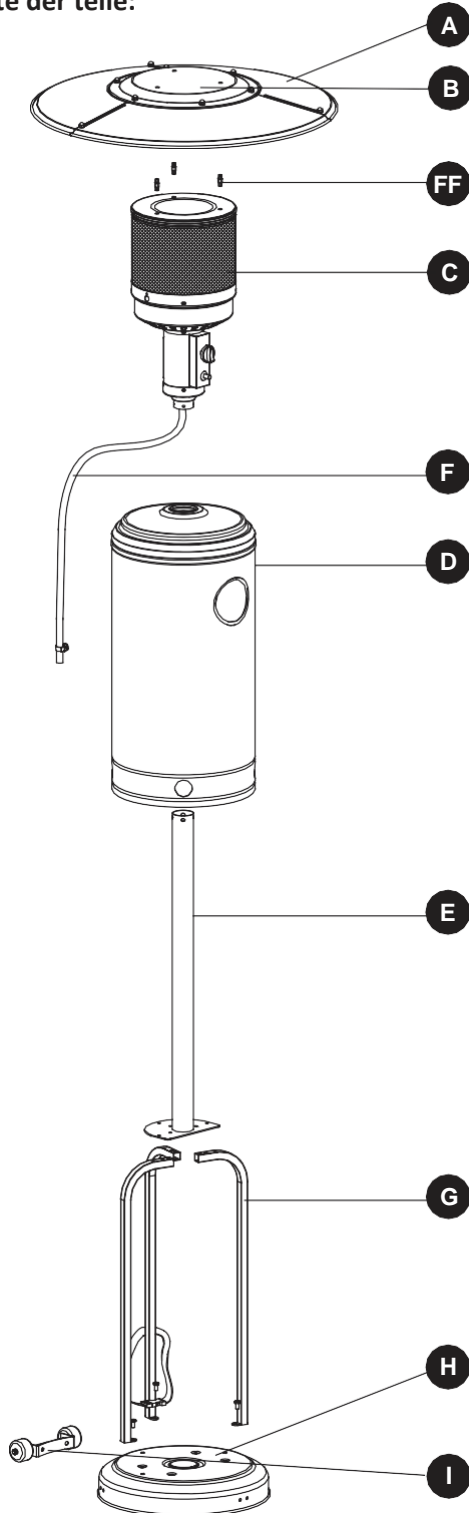
- Die Schlauch- und Reglerbaugruppe muss den örtlichen Vorschriften und Normen entsprechen.
- Der Ausgangsdruck des Reglers muss der entsprechenden Gaskategorie in der Einspritzventiltabelle entsprechen.
- Das Gerät erfordert einen zugelassenen Schlauch mit einer Länge von 1,4 m.

MONTAGETEILE

Notwendige Werkzeuge:

- Offener Schlüssel 10 mm und 13 mm
- Verstellbarer offener Schraubenschlüssel (2) Länge 20 cm
- Siko Zange Länge 23 cm
- Mittelgroßer Kreuzschlitzschraubendreher
- Sprühflasche mit Seifenlösung zur Dichtheitsprüfung

Liste der teile:

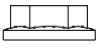


TEIL	BESCHREIBUNG	STK
A	Paneel des Reflektors	3
B	Teller des Reflektors	1
FF	Abstandhalter des Reflektors	3
C	Kopf	1
D	Abdeckung der Gasflasche	1
E	Strebe	1
F	Gasschlauch	1
G	Stütze des Pfeilers	3
H	Socket	1
I	Rollen	1

MONTAGETEILE

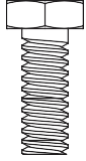
LISTE DER TEILE

AA



M8
Flansch-
mutter
Stk: 2

BB



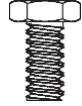
Bolzen
M8x16
Stk: 5

CC



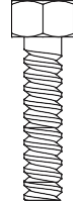
M6
Flansch-
mutter
Stk: 6

DD



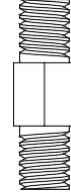
Edelstahl-
schraube
Stk: 4

EE



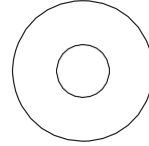
Bolzen
M6x30
Stk: 6

FF



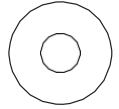
Abstandhalter
des Reflektors
3

GG



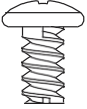
Unterlegscheibe
Ø8 Stk: 9

HH



Unterlegscheibe
Ø6 Stk: 9

II



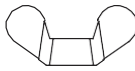
Schraube
M6x10
Stk: 9

JJ



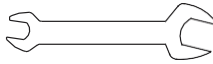
Hutmutter
Stk: 9

KK



Flügelmutter
Stk: 3

LL

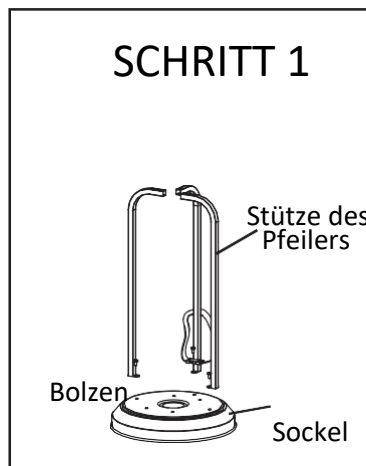


Schlüssel
Stk: 1

MONTAGE SCHRITT 1

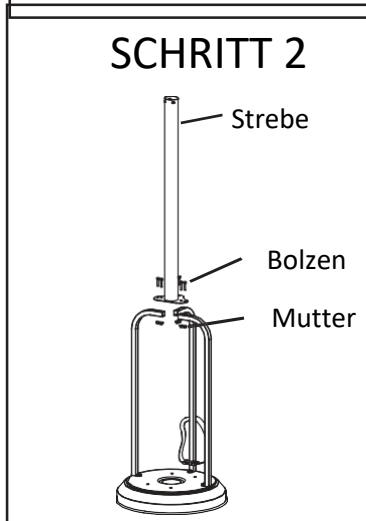
1-1. Befestigen Sie 3 Säulenstützen an den dafür vorgesehenen Punkten am Sockel, siehe Bild.

1-2. Befestigen Sie die Stützen mit 3 mittelgroßen Bolzen (M8×16) am Sockel.

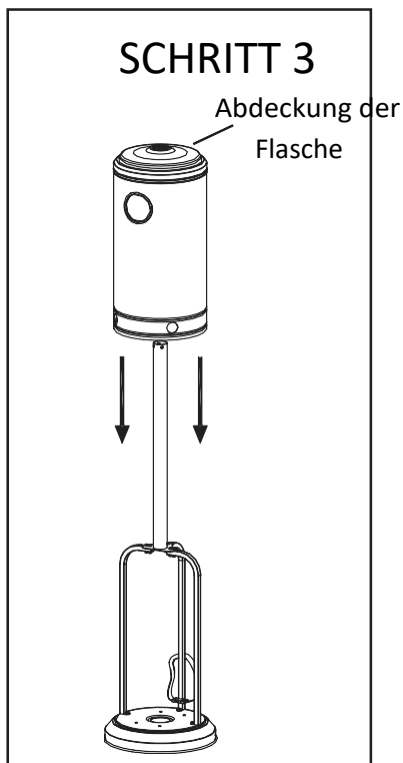
**SCHRITT 2**

2-1. Befestigen Sie die Säule an 3 Stützen.

2-2. Befestigen Sie die Säule mit 6 großen Bolzen und Flanschmuttern (M6) an 3 Stützen. Ziehen Sie die Bolzen und Mutter fest.

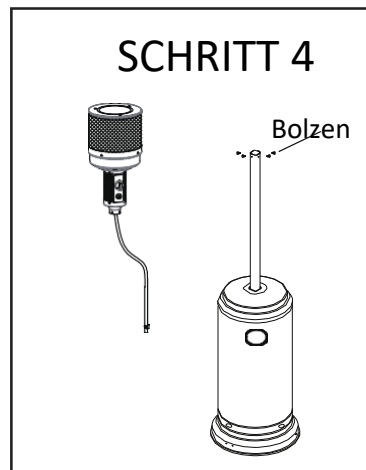
**SCHRITT 3**

Schieben Sie die Abdeckung der Flasche auf den Ständer.



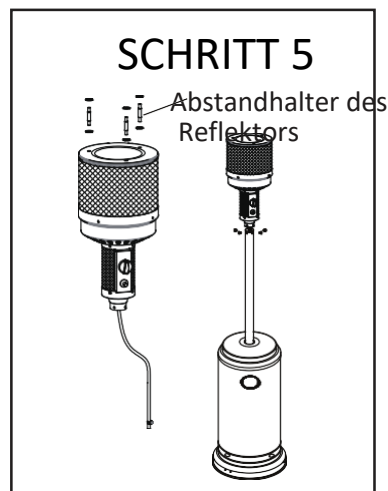
SCHRITT 4

- 4-1. Entfernen Sie die 4 Bolzen vom Brenner.
- 4-2. Ziehen Sie den Gasschlauch durch die Strebe.
- 4-3. Befestigen Sie den Brenner mit 4 Schrauben am Pfeiler.



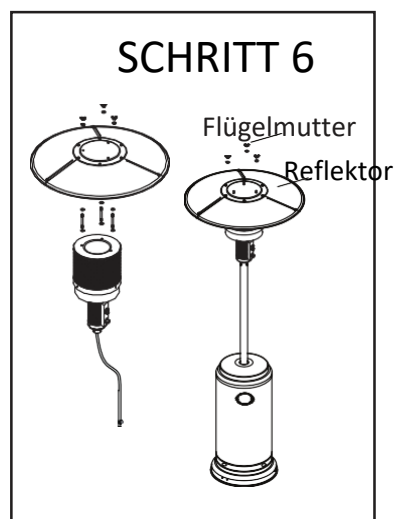
SCHRITT 5

- 5-1. Überprüfen Sie, ob die Verbindung von Pfeiler und Brenner gemäß den Anweisungen montiert ist und ob alle Bolzen und Muttern festgezogen sind.
- 5-2. Setzen Sie 6 große flache Unterlegscheiben auf die 3 Abstandhalter des Reflektors auf.



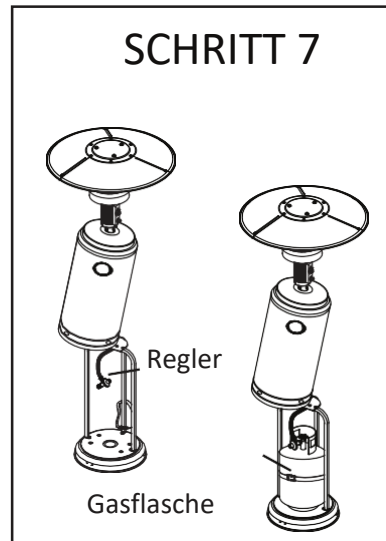
SCHRITT 6

Befestigen Sie den Reflektor mit 3 großen flachen Unterlegscheiben und 3 Flügelmuttern.



SCHRITT 7

- 7-1. Heben Sie die Abdeckung der Flasche an und lehnen Sie sie gegen die Platte unter dem Pfeiler.
- 7-2. Schließen Sie das Gewinde am Ende des Gasleitungsschlauches an den Regler an.
- 7-3. Schließen Sie den Regler an die Gasflasche an und ziehen Sie ihn mit einem verstellbaren Schraubenschlüssel fest.
- 7-4. Stellen Sie die LPG Flasche auf den Sockel.
- 7-5. Sichern Sie die Propangasflasche mit einem Gurt.



FEHLERBEHEBUNG

PROBLEM

MÖGLICHE URSACHE

LÖSUNG

Zündbrenner zündet nicht

Das Gasventil ist geschlossen
Die Gasflasche ist leer
blockierte Öffnung
Luft in der Zuleitung
Lockere Verbindung

Gasventil öffnen
LPG Flasche nachfüllen
Reinigen oder ersetzen Sie die Öffnung
Entlüften Sie die Gasleitung
Verbindungselemente prüfen

Zündbrenner geht aus

Zündbrenner verstopft
Lockere Verbindung
Defektes Thermoelement
Leckage an der Gasleitung
Unzureichender Gasdruck

Entfernen Sie Schmutz
Ziehen Sie die Verbindung fest
Thermoelement austauschen
Verbindungen prüfen

Der Brenner kann nicht gezündet werden

Geringer Druck
blockierte Öffnung
Ventil nicht geöffnet
Defektes Thermoelement
Verbogener Zündbrenner
Falsche Position

Die Flasche ist fast leer.
LPG Flasche nachfüllen.
Die Flasche ist fast leer.
LPG Flasche nachfüllen.
Abmontieren und reinigen
Öffnen Sie das Ventil
Thermoelement austauschen
Korrigieren Sie die Position des Zündbrenners
Richtig positionieren und noch einmal versuchen